G K M

Georg Kolbe Museum, Berlin 28.11.2025

Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lemperle
Erwähnte Personen	Günter von Scheven
Datierung	28.05.1944
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_008
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

(Prof. Dr. h. c. Georg Kolbe, Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher 99 49 28)

Hierlshagen 28.V 44

Mein lieber Freund Lemperle, das "olio" ist angekommen!

Prächtig! der Salat beginnt auch schon zu wachsen. – Leider kommen sonst nur ernste Nachrichten von Ihrer Front – ich erlebe all die mir gut bekannten Gegenden intensiv und schmerzhaft,

Seite 2

mit. Der einzige Trost ist es für mich, dass ich weiss, wie Sie eingesetzt sind – (wenn das nicht auch schon wieder anders geworden ist?) Gerade dieser Kriegsschauplatz berührt mich aufs tiefste,

G K

Georg Kolbe Museum, Berlin 28.11.2025

neben den Menschenopfern wird heiligstes Menschenwerk Beute der Barbarei. Ewiges Schandmal!

Möchte bald mal wieder eine Zeile von Ihnen eintreffen.

Dankbar und in getreuer Freundschaft

Ihr Georg Kolbe

[Einfügung linker Seitenrand]

Haben Sie schon m. Gedenkschrift(1) über unseren Scheven(2) (im Rauchverlag?)

Anmerkungen

- (1) Georg Kolbe: Der Bildhauer Günther von Scheven. Dessau, Karl Rauch Verlag 1944 http://d-nb.info/574403779
- (2) Scheven, Günter von (17.4.1908, Krefeld 21.3.1942, Karpowka, gefallen), Bildhauer http://d-nb.info/gnd/118607391